

Abschlussarbeit im Bereich Spannungsqualität

Auswirkungen von Kurzunterbrechungen auf Produktionsanlagen und Prozesse der Industrie

THEMA

Kurzunterbrechungen sind kurzzeitige Einbrüche der Versorgungsspannung. Diese können Fertigungsprozesse in Industriebetrieben stören und somit beträchtliche finanzielle Schäden verursachen. Im Rahmen des Projektes NEOS (NetzEntwicklungsOffensiveStrom) soll untersucht werden, wie Kurzunterbrechungen oder ihre Auswirkungen auf Industriebetriebe verhindert bzw. verringert werden können.

Die Aufgabe dieser Abschlussarbeit ist es, zu recherchieren, welche Prozesse von einer Kurzunterbrechung gestört werden, und welcher Schaden dabei entsteht. Dabei sind die verschiedenen Industrieprozesse hinsichtlich der Störfestigkeit, d. h. ab welcher Höhe und Dauer des Spannungseinbruches der Prozess beeinträchtigt wird, sowie dem Schadenspotenzial zu analysieren. Die Informationen sind hier in Zusammenarbeit mit ausgewählten Industriebetrieben in Erfahrung zu bringen.

Anforderungen:

- Studium der Elektrotechnik, Energietechnik, Wirtschaftswissenschaften oder vergleichbar
- Interesse am Forschen
- Fähigkeiten bezüglich der Erlangung und Auswertung von Daten
- Grundkenntnisse in Microsoft Office
- Grundkenntnisse der elektrischen Energieversorgung
- Grundkenntnisse im Programmieren

Wir bieten:

- Interessante Einblicke in die elektrische Energieversorgung
- Betreuung durch fachkundiges Personal
- Einblicke in wissenschaftliches Arbeiten
- Praxisnahe Aufgabenstellung

Hinweis

Die Abschlussarbeit kann am ZAE Bayern – Außenstelle Hof oder an der Forschungsstelle für Energienetze und Energiespeicher der OTH Regensburg geschrieben werden.

Aussagekräftige Bewerbungen unter Angabe der Referenz: **20180508_SGTTOSA** an:

Prof. Dr.-Ing. Oliver Brückl

E-Mail: oliver.brueckl@oth-regensburg.de

Tel.: 0941/943-9881

B. Eng. Tobias Sator

E-Mail: Tobias.Sator@zae-bayern.de

Tel.: 09131 9398-402